

## Plausibilitätsermittlung in Verfahren antragspflichtiger Schuldner<sup>1</sup>

Ermittlungsgegenstand: Sollwerte und plausibel ermittelte Ansprüche als Teil der Masse

Insolvenzverfahren:

Aktenzeichen:

Antragstellung:

Eröffnung:

### I. Ermittlung des darlegbaren Zeitpunkts des Eintritts der Antragspflicht

1. Zeitpunkt des Wegfalls der überwiegenden Wahrscheinlichkeit der Unternehmensfortführung

Die Voraussetzungen Going-concern sind in diesem Verfahren entfallen,

- weil die Unternehmensfinanzierung nicht mehr dauerhaft gewährleistet war
- weil die laufende Verlustsituation nicht so rechtzeitig umgekehrt werden konnte, dass Finanzierbarkeit und Haftungsfähigkeit dauerhaft erhalten bleibt
- weil der Umsatzeinbruch nicht behebbar und eine Kostenanpassung nicht möglich war
- weil wesentliche Produktionsfaktoren nicht mehr zur Verfügung standen
- sonstige Gründe

Individuelle Erläuterung zum Wegfall der Voraussetzungen Going-concern

Die Krise wurde ab \_\_\_\_\_ erkennbar.

---

<sup>1</sup> Das Formular dient der objektiven Feststellung aller voraussichtlichen Ansprüche als Folge einer Insolvenzverschleppung und setzt die – zumindest ungefähre – Feststellung des Zeitpunkte des Eintritts der materiellen Insolvenz voraus.

Spätestens ab \_\_\_\_\_ waren die Voraussetzungen für Going-concern nicht mehr gegeben.

2. Prüfung, ob mit Wegfall Going-concern die Überschuldung und damit die Insolvenzantragspflicht eingetreten ist

2.1. Restliches Kapital

Bei Entfallen der Voraussetzungen Going-concern verfügte die Schuldnerin laut Bilanz/Zwischenabschluss per \_\_\_\_\_ über ein restliches buchmäßiges Eigenkapital von

\_\_\_\_\_ EUR.

2.2. Vermögensverschlechterung durch Wegfall Going-concern

- |   |           |     |
|---|-----------|-----|
| • Umbewertungsverlust des Aktivvermögens auf Erlöswerte | ca.       | EUR |
| • Aufwand für Auflösung Dauerschuldverhältnisse         | ca.       | EUR |
| • sonstige Kosten/Schäden Betriebsunterbrechung         | ca.       | EUR |
| • Abwicklungskosten der Gesellschaft bis Löschung       | ca. _____ | EUR |

**Summe Vermögensverluste bei Wegfall Going-concern**

**ca. \_\_\_\_\_ EUR**

- |  |           |     |
|--|-----------|-----|
| • Kapital (positiv +; negativ ./.)                       |           | EUR |
| • abzüglich Vermögensverlust durch Wegfall Going-concern | ca. _____ | EUR |

**Vermögensunterdeckung/Überschuldung**

**ca. \_\_\_\_\_ EUR**

Der Schuldner war durch Wegfall von Going-concern seit \_\_\_\_\_ materielle insolvent und damit auch insolvenzantragspflichtig.

## II. Ermittlung von Sollwerten und verursachtem Schaden sowie daraus resultierenden Ansprüchen im Verschleppungszeitraum

### 1. Verschleppungszeitraum

Die Insolvenzantragspflicht ist spätestens am \_\_\_\_\_ eingetreten.

Die Antragstellung erfolgte am \_\_\_\_\_.

Der Verschleppungszeitraum beträgt \_\_\_\_\_ Monate.

### 2. Ermittlung der Größenordnung der Ersatzansprüche gem. § 64 bzw. 64 Abs. 2 GmbH-Gesetz und analogen Regeln

Nach überschlägiger Durchsicht von Bankkonten und Kassen im Verschleppungszeitraum erfolgten in diesem Zeitraum Auszahlungen in der Größenordnung von

- bis 50 TE
- bis 100 TE
- bis 500 TE
- bis 1.000 TE
- über 1.000 TE

### 3. Ermittlung der Soll-Werte

- Aktivvermögen lt. Bilanz/Zwischenabschluss bei Eintritt Antragspflicht TE
- ./.. eingeschätzter Umbewertungsverlust wegen Wegfall Going-concern TE

**Soll-Masse** TE

#### 3.1. Ermittlung der potentiellen freien Soll-Masse

##### a) Aus- und Absonderungsrechte

Zu Buchwerten lt. Bilanz/Zwischenabschluss TE

./.. Abwertung auf Erlöswerte TE

**Aus- und Absonderungsrechte zu Verwertungserlösen** TE

## b) Potentielle freie Masse

Vermögen lt. Bilanz/Zwischenabschluss	TE
./. Aus- und Absonderungsrechte zu Buchwerten	TE
Zwischensumme freie Masse (zu Buchwerten)	<u>TE</u>
<b>= potentiell freie Masse</b>	<b><u>TE</u></b>

## c) Zu befriedigende Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten lt. Bilanz/Zwischenabschluss ohne eigenkapitalersetzende Leistungen	TE
+ Kosten Auflösung Dauerschuldverhältnisse	TE
+ sonstige Kosten Betriebsunterbrechung	TE
+ Abwicklungskosten Gesellschaft	TE
Zwischensumme Gesamtverbindlichkeiten	TE
./. Erlöswert Aus- und Absonderungsrechte	<u>TE</u>
<b>= zu befriedigende Verbindlichkeiten</b>	<b><u>TE</u></b>

## 3.1.2 Ermittlung Sollquote bei ordnungsgemäßer Antragstellung

Potentielle freie Masse	TE
<hr/>	
zu befriedigende Verbindlichkeiten	TE
<b>= Sollbefriedigungsquote</b>	<b>%</b>

## 3.2. Ermittlung Ist-Werte

## 3.2.1. Vermögen bei Antragstellung

• Buchwert lt. Bilanz/Zwischenabschluss	TE
• ./. Umbewertungsverlust	<u>TE</u>
<b>Ist-Masse</b>	<b><u>TE</u></b>

• Aus- und Absonderungsrechte zu Buchwerten	TE
• ./ Umbewertungsverlust	TE

<b>Erlöswert Aus- und Absonderungsrechte</b>	<b>TE</b>
--	-----------

• Ist-Masse	TE
• ./ Erlöswert Aus- und Absonderungsrechte	TE
<b>freie Ist-Masse</b>	<b>TE</b>

### 3.2.2. Verbindlichkeiten

• Buchwert Verbindlichkeiten ohne eigenkapitalersetzende Leistungen	TE
• + Aufwendungen Dauerschuldverhältnisse	TE
• + sonstige Kosten/Schäden Betriebsunterbrechung	TE
• + Abwicklungskosten	TE

Zwischensumme Gesamtverbindlichkeiten	TE
---------------------------------------	----

• ./ Aus- und Absonderungsrechte zu Erlöswerten	TE
---	----

<b>im Verfahren zu befriedigende Verbindlichkeiten</b>	<b>TE</b>
--	-----------

### 3.2.3. Ist-Befriedigungsquote im Verfahren ohne realisierte Ansprüche

freie Ist-Masse	TE
zu befriedigende Ist-Verbindlichkeiten	TE
<b>= voraussichtliche Befriedigungsquote</b>	<b>%</b>

### 3.3. Ermittlung Verschleppungsschaden, Rückgewähransprüche

Soll-Quote	%
Ist-Quote	%
<b>Quotenverschlechterung</b>	<b>%</b>

## 3.3.2. Rückgewähransprüche (Deckungsanfechtung)

• Soll-Masse	TE
• Ist-Masse	TE
	<hr/>
<b>potenziell mögliche Massemehrung Aktivvermögen durch Rückgewähransprüche</b>	<b>TE</b>
	<hr/> <hr/>

## 3.3.3. Rückgewähransprüche Besicherung

• Aus- und Absonderungsrechte bei Eintritt Antragspflicht	TE
• Aus- und Absonderungsrechte bei Antragstellung	TE
	<hr/>
<b>potenzielle Rückgewähransprüche Besicherung</b>	<b>TE</b>
	<hr/> <hr/>

## 3.4. Rückgewähransprüche (Forderungen zur Tabelle)

• Verbindlichkeiten lt. Buchhaltung/Bilanz bei Eintritt Antragspflicht	TE
• Verbindlichkeiten lt. Buchhaltung/Bilanz bei Antragstellung	TE
	<hr/>
<b>potenziell anfechtbare Forderungen zur Tabelle</b>	<b>TE</b>
	<hr/> <hr/>

## 4. Unter Plausibilitäts Gesichtspunkten ermittelte Ansprüche als Massevermögen

• Deckungsanfechtung	TE
• Anfechtung Sicherheiten	TE
• Anfechtung Ansprüche	TE
• Ersatzansprüche nach § 64 Abs. 2 GmbH-Gesetz und analogen Regeln	TE
	<hr/>
<b>Gesamtsumme mögliches Massevermögen aus Ansprüchen</b>	<b>TE</b>
	<hr/> <hr/>